

Das Eichhörnchen - ein Balancierkünstler

Waldtierkartei 5



Das Eichhörnchen lebt in Parks und Wäldern. Sein Nest nennt man **Kobel**.

Es hat ein rotbraunes **Fell** und einen buschigen **Schwanz**. Den Schwanz benutzt es zum Ausbalancieren, wenn es von Baum zu Baum springt.

Das Eichhörnchen frisst **Nüsse** und **Früchte**. Im Herbst vergräbt es Futter. Das ist der Vorrat für den Winter. Dann hält es eine Winterruhe. Es schläft viel und frisst zwischendurch ein wenig.

Im Kobel bekommt das Weibchen die Jungen.

Feinde des Eichhörnchens sind kleine Raubtiere und Greifvögel.

www.zaubereinmaleins.de 2013 Illustrationen: Hans-Jürgen Krahl

Der Buntspecht - ein lauter Trommler

Waldtierkartei 2



Der Buntspecht lebt in Parks und Wäldern in der Strauch- oder Kronenschicht.

Er hat ein schwarz-weiß-rotes **Gefieder** und spitze, gebogene **Krallen**.

Seine Nahrung sind **Insekten**. Der Buntspecht hämmert mit dem Schnabel gegen die Baumrinde. Das Geräusch kann man schon von weitem hören. Wenn die Insekten aus der Rinde herauskommen, frisst der Buntspecht sie.

Buntspechte bauen eine Bruthöhle. Die Eier werde 11-13 Tage ausgebrütet.

Feinde des Buntspechtes sind kleine Raubtiere und Greifvögel.

www.zaubereinmaleins.de 2013 Illustrationen: Hans-Jürgen Krahl

Der Rothirsch - ein Stirnwaffenträger

Waldtierkartei 18



Der Rothirsch lebt im Wald.

Er hat ein rotbraunes **Fell**. Das Männchen hat ein großes **Geweih**. Damit kämpft es gegen andere Hirsche. Weibchen haben kein Geweih. Der Rothirsch wird bis zu 2,50m groß.

Seine Nahrung sind **Gräser, Blätter, Kräuter, Pilze, Beeren und Früchte**. Der Rothirsch ist vor allem in der Dämmerung und abends aktiv.

Die Jungtiere leben mit dem Weibchen zusammen. Sie werden einige Monate gesäugt. Die Männchen leben meist allein.

Feinde des Hirsches sind Wolf, Luchs und Bär.